

„Naggisch“ im Hallenbad

Völlig „unbegleitet“ präsentiert sich der Heidelberger Jazzchor mit seinem neuen Konzertprogramm: zum ersten Mal verzichtet der Chor völlig auf die sonst obligatorische Begleitband und widmet sich ganz der a-capella-Kunst. In den Vordergrund rücken nun die feineren Töne und der totale Vokalklang, die hervorragende Akustik im Alten Hallenbad wird ihr Übriges dazu tun. Aber der Heidelberger Jazzchor möchte auch zeigen, dass er auch ohne Schlagzeugunterstützung swingen kann und präsentiert eine Mischung aus Jazz und Pop bis hin zum Gospel.

Das Konzert findet am Sonntag, den 8. Juni um 19.00 Uhr im Alten Hallenbad Heidelberg, Bergheimer Straße 45 in Zusammenarbeit mit dem UnterwegsTheater statt – die Leitung hat Joachim Berenbold.